



Pressemitteilung

Die Bewerbungsrunde für die *Berlinale Residency* 2013 ist eröffnet

Während die erste *Berlinale Residency* mit der Präsentation der ausgewählten Projekte von Matías Bize, Rebecca Daly, Samuel Maoz, Raya Martin, Rafi Pitts und Sacha Polak im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele Berlin gerade erfolgreich zu Ende gegangen ist, lädt das Stipendiatenprogramm nun erneut Filmemacher aus der ganzen Welt für drei Monate nach Berlin ein.

Das „Berlin 24/7“-Programm *Berlinale Residency* unterstützt Autorenfilmer, die bereits erste Erfolge auf renommierten internationalen Festivals feiern konnten, bei der Entwicklung ihrer neuen Filmprojekte. Im engen Kontakt mit individuell ausgewählten Script Consultants des Nipkow Programms arbeiten die Filmemacher an der Finalisierung ihrer Drehbücher. Während eines Workshops gegen Ende der *Residency* erhalten ihre Produzenten zudem konkretes Feedback von erfahrenen Branchenexperten und Unterstützung bei der Vorbereitung der Projekte für den internationalen Markt.

Die *Berlinale Residency* lädt vier Projekte ein (lange Spiel- und Dokumentarfilme sowie Crossmedia-Projekte) und gibt den Filmemachern die Chance, das Potential ihrer Projekte maximal auszuschöpfen, ohne dabei den kreativen Kern der Geschichte zu verwässern.

Vom 15. August bis 15. November 2013 arbeiten die Filmemacher vor Ort in Berlin. Im Februar kommen sie ein weiteres Mal nach Berlin, um gemeinsam mit ihren Produzenten die Projekte auf dem *Berlinale Co-Production Market* 2014 oder beim Ibero-American Coproduction Meeting in Guadalajara im März 2014 vorzustellen, um Koproduzenten und Finanziere zu finden.

Bewerbungen für die *Berlinale Residency* (15.8. - 15.11.2013) können noch bis zum 10. März 2013 online auf www.berlinale-residency.de eingereicht werden.

Die *Berlinale Residency* ist eine Initiative der Internationalen Filmfestspiele Berlin, dem Nipkow Programm und dem Internationalen Filmfestival Guadalajara, in Kooperation mit dem MEDIA Mundus Programm der Europäischen Union und dem Medienboard Berlin-Brandenburg. Das Medienboard Berlin-Brandenburg fördert die *Berlinale Residency* im Rahmen des „Berlin 24/7“-Programms, das Arbeitsstipendien in der deutschen Filmhauptstadt für internationale Filmschaffende anbietet.

Presseabteilung
27. Februar 2013

63. Internationale
Filmfestspiele
Berlin
07. - 17.02.2013

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Tel. +49 30 259 20 707
Fax +49 30 259 20 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der
Kulturveranstaltungen des
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Prof. Dieter Kosslick
(Intendant Internationale
Filmfestspiele Berlin),
Charlotte Sieben
(Kaufmännische Geschäftsführung),
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Bernd Neumann

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46